

Fronleichnam: 300 Christen nehmen an Prozession teil

KATHOLIKEN Der Weg war mit Bannern geschmückt – und oft brannten Kerzen in den Fenstern.

Von Sandra Sirrenberg

Haßlinghausen. Die Gemeinde St. Josef in Haßlinghausen lebt – das bewies sie gestern mit einer imposanten Fronleichnamprozession rund um ihre Kirche. Anlässlich des Hochfests des Leibes und Blutes Christi, was das Fronleichnamsfest offiziell ist, veranstaltete die Gemeinde eine stimmungsvolle, gut besuchte heilige Messe und zog anschließend rund um die Kirche zum Friedhof, wo am Freilichtaltar die Fürbitten gehalten wurden. Von den fast 4000 Katholiken, die zur Gemeinde gehören, nahmen etwa 300 am Hochfest teil.

Pfarrer Jochen Winter bittet um Freiheit auf der Welt

Der Weg der Prozession war feierlich mit Bannern geschmückt. Auf dem Weg der Prozession wurden Türen und Fenster der anliegenden Häuser geöffnet, Kerzen brannten in vielen Fenstern. Jeder, der es nicht zum Gottesdienst geschafft hatte, wollte auf seine Weise noch an der Prozession teilhaben. Wichtigster Teil des Fronleichnamsfestes ist die Heilige Messe, deren liturgische Texte sich auf das Geheimnis der Eucharistie beziehen, was auch Pfarrer Jochen Winter versuchte, in seiner Predigt den Menschen näher zu bringen. Vie-



Von den fast 4000 Katholiken der Gemeinde nahmen etwa 300 am Hochfest teil.

Foto: Gerhard Bartsch

lerorts wird diese Heilige Messe im Freien – etwa auf öffentlichen Plätzen – gefeiert. Am Freilichtaltar sprach sich Pfarrer Winter für mehr Freiheit auf der Welt aus, wandte sich gegen Streit und Zwietracht – und rief die Gemeindemitglieder zu mehr Zusammenhalt in ihren Familien auf, damit sie ein Ort des Vertrauens, Verständnisses und der Freude werden. Nach jeder Bitte stimmten alle im Chor mit „Wir bitten Dich, erhöhe uns“ ein.


Erstaunlich war nicht nur die große Anzahl an Kirchgängern der Gemeinde, sondern auch die hohe Zahl an Messdienern, die der Prozession beiwohnten. „Wir

sind sehr stolz auf unseren guten Gemeindegemeinschaft. Schon die Kinder werden in alle Gemeindeaktivitäten aufgenommen“, erklärt Gemeinderatsvorsitzende Manfred Berretz.

Die Gemeinde zeichnet sich außerdem durch ihre ökumenische Zusammenarbeit mit dem evangelischen Posaunenchor der Nachbargemeinde aus. Zu den Fronleichnamsfestlichkeiten unterstützte dieser mit kräftigen Klängen die Zeremonie. „Wir sind stolz, mit unserer Nachbargemeinde gut befreundet zu sein, das ist nicht selbstverständlich“, weiß Oliver Nikolei, Leiter des Chors.

■ ST. JOSEF

GEMEINDE In der Gemeinde gibt es unter anderem eine Krabbelgruppe, den katholischen Kindergarten, die Pfadfinder, die Messdienergruppen und den Kirchenchor. Mehr Informationen im Internet unter:

 www.sanktjosef.de

Den Gemeindemitgliedern gefällt die große Prozession, wie Inge Hartmann erklärt: „Die Musik des Chors ist ergreifend. Das passt zu den Feierlichkeiten.“